

# 638. Schlafe, mein Prinzchen (Weigenlied)

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)



Schla-fe, mein Prinz - chen, es ruh'n Schäf - chen und Vö - gel - chen nun,  
Al - les im Schlos - se schon liegt, al - les in Schlum - mer ge - wiegt,  
Wer ist be - glü - ckter als du? Nichts als Ver - gnü - gen und Ruh!



5  
Gar - ten und Wie - se ver - stummt, auch nicht ein Bien - chen mehr summt,  
re - get kein Mäu - chen sich mehr, Kel - ler und Kü - che sind leer,  
Spiel - werk und Zu - cker vol - lauf, und noch Ka - ros - sen im Lauf,



9  
Lu - na mit sil - ber - nem Schein gu - cket zum Fen - ster he -  
nur in der Zo - fe Ge - mach tö - net ein schma - chten - des  
al - les be - sorgt und be - reit, daß nur mein Prinz - chen nicht



12  
- rein, schla - fe bei sil - ber - nem Schein,  
Ach! Was für ein Ach mag dies sein?  
schreit. Was wird da kün - ftig erst sein?



15  
schla - fe, mein Prinz - chen, schlaf' ein! Schlaf ein!